



ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Oktober 2018 online über folgende Internetseite an:

■ www.uni-heidelberg.de/junge-uni/lehrer-erzieher/fachtag.html

Die Veranstaltung selbst ist kostenfrei. Wenn Sie sich für das gemeinsame Mittagessen angemeldet haben, dann ist vor Ort ein Unkostenbeitrag in Höhe von € 5,- zu entrichten.

Organisation

Geschäftsstelle Junge Universität
Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg
Fabiola Zeh
Tel. 06221 54-12636
junge-uni@uni-heidelberg.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstaltungsort

Universität Heidelberg
Marsilius-Kolleg
Im Neuenheimer Feld 130.1
69120 Heidelberg
Der Zugang ist barrierefrei.

Ausführliche Informationen zur Anfahrt finden Sie hier:

■ www.marsilius-kolleg.uni-heidelberg.de/lageplan-anreise.html

Veranstalter

Universität Heidelberg
(Junge Universität und Institut für Bildungswissenschaft)
in Kooperation mit FINDER e.V.

Ausführliche Programmbeschreibung im Internet

■ www.uni-heidelberg.de/junge-uni/lehrer-erzieher/fachtag.html

In Zusammenarbeit mit der Heidelberg School of Education (HSE), einer gemeinsamen hochschulübergreifenden Einrichtung der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und der Universität Heidelberg. Die HSE wird auf dem Fachtag vertreten sein und ihre Angebote für Lehrer/innen und Studierende vorstellen.

REBOUND FACHTAGUNG GESUNDE SCHULE, ACHTSAME SCHULE?





REBOUND FACHTAGUNG GESUNDE SCHULE, ACHTSAME SCHULE ?

Wie kommen wirkungsvolle Gesundheitsförderung und Prävention in die Schule? Und wie profitieren alle Beteiligten? Wie ist die Lehrer-Schüler-Beziehung und wie entwickelt sich auch die Organisation weiter? Wir betreten mit dieser Frage nicht mehr völliges Neuland, denn immerhin gibt es schon ein REBOUND-Netzwerk, das sich zum Thema Prävention im Umgang mit Alkohol und anderen Drogen entwickelt hat. Gesunde Schule, achtsame Schule? Wir fragen danach, welche Instrumente und Ressourcen es gibt, um den notwendigen Transformationsprozess zu gestalten. Neben fachlichen Impulsen aus gelingender Praxis strebt der Fachtag nach der Erarbeitung konkreter Lösungen und Ansatzpunkte auf dem Weg zur guten, gesunden Schule. In einer solchen Schule sind Strukturen entwickelt worden, die Beziehung, Partizipation und Achtsamkeit ermöglichen und den Austausch aller am schulischen Leben Beteiligten fördern.

Zum ersten Teil des Tages laden wir insbesondere jene ein, die REBOUND an ihren Schulen durchführen oder sich für diese Arbeit interessieren. Neuheiten des Programms werden vorgestellt und an der Weiterentwicklung in den Workshops gearbeitet.

Am Nachmittag wollen wir zentrale Themen in einem erweiterten Netzwerk diskutieren: Achtsamkeit und gesunde Schule sind sicherlich für viele Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen und Lehrer *innen in der Schule und im schulischen Umfeld von Bedeutung.

Mittwoch, 7. November 2018
9.00 Uhr – 18.30 Uhr
Marsilius-Kolleg

PROGRAMM

- 9.00 Uhr** Begrüßung und Neues im REBOUND-Programm
- 10.00 Uhr** Open Space zu Erfahrungen und der Weiterentwicklung zu REBOUND 2.0
- 13.00 Uhr** Gemeinsame Mittagspause
- 14.00 Uhr** Keynote und Diskussion
Vera Kaltwasser: „Das Potential der Achtsamkeit im pädagogischen Kontext“
- 16.15** Workshopeinheiten
- 18.00 Uhr** Austausch im Plenum und Ausklang

Vera Kaltwasser kennt die Schule als Oberstudienrätin und hat aus ihren Erfahrungen Weiterbildungsprogramme entwickelt sowie zum Thema Achtsamkeit publiziert.

WORKSHOPS

WORKSHOP 1: Achtsamkeit in der Schule

Die Teilnehmer/innen bekommen in dem Workshop Gelegenheit, erfahrungsbasiert am eigenen Leib Achtsamkeitsübungen zu erproben und ihre Wirkung zu erleben. Mit Vera Kaltwasser

WORKSHOP 2: Beziehungskompetenz von Lehrkräften stärken – Lehrer-Schüler-Beziehungen professionell und ressourcenorientiert gestalten

Mit den Teilnehmer/innen werden Elemente einer Fortbildung durchgeführt und in der Diskussion reflektiert. Mit Christoph Schneider

WORKSHOP 3: Entwicklung von Mensch und Organisation auf Augenhöhe

Was sind sinnstiftende Innovationen in der Schule und wie werden Veränderungen initiiert? Impulse zur Diskussion kommen aus dem Film „Augenhöhe macht Schule“. Mit Markus Hänsel

WORKSHOP 4: „Gesundheitspädagogik im Zentrum von Schulentwicklung: Chancen und Herausforderungen auf dem Weg zur „guten und gesunden“ Schule

Welche Instrumente gibt es, um den Präventionsbedarf einer Schule zu bestimmen? Wie kann die Einführung neuer Programme zum Ausgangspunkt für Schulentwicklung gemacht werden? Mit Sascha Lieneweg und Maximilian von Heyden